

## Danksagung

*Durch ihre ruhige und geduldige Art, ihre Bescheidenheit und Zurückhaltung, ihren Lebenswillen und ihr Durchhaltevermögen wird sie für uns – in dankbarer Erinnerung – unvergessen bleiben.*

# Elisabeth Heimbächer

geb. Möller

\* 16. 2. 1935 † 8. 1. 2020

Wir sagen allen, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen ihre Verbundenheit und mitfühlende Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, unseren herzlichsten Dank.

Besonderer Dank gilt:

- den DRK-Mitarbeiterinnen für die fürsorgliche und respektvolle Pflege zu Hause
- Dr. Figge für seine ärztliche Begleitung
- den Personen, die zur freundlichen, liebevollen und kreativen Betreuung – oftmals auch spontan – zur Verfügung standen
- Pfarrer Rübeling für die Aussegnung und die tröstenden Worte bei der Beerdigung
- dem Bestattungsinstitut Emmeluth-Diehl sowie der Schreinerei Ditter für die hilfreiche Unterstützung und würdevolle Gestaltung der Aussegnung sowie der Trauerfeier
- den Gemeindearbeitern für ihren Sonntagseinsatz
- dem Team der „Gürren Stubb“ für die familiäre Ausrichtung des Beisammenseins während des Trauermahls

und all denen, die sie auf ihrem letzten Weg – trotz des sehr kalten Windes – begleitet haben.

**Im Namen aller Angehörigen  
Georg Heimbächer**

Gungelshausen, im Februar 2020

